

Zeitschrift: Frei denken : das Magazin für eine säkulare und humanistische Schweiz
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 98 (2015)
Heft: 3

Buchbesprechung: Vom Anfang und Ende aller Dinge [Burger Voss]

Autor: Brandenburg, Th.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Die Poesie des nüchternen Blicks»

Nach Vorstellung des Hamburger Diplom-Lebensmittelchemikers Burger Voss sollte sein Buch eigentlich «Die Poesie des nüchternen Blicks» heissen, doch der Verlag entschied anders. Tatsächlich liegt etwas Poetisches in der ungestellten lakonischen, aber auch humorvollen Sprache des Autors.

Viele seiner würzigen Beispiele, Bilder und Begriffe entlehnt er dem Angelsächsischen, wo man sich mit wissenschaftlichen Fachausdrücken nicht so schwer tut wie im Deutschen. «Ich werde mich bemühen», schreibt Voss in seiner Einleitung, «die Dinge allgemein verständlich darzustellen, denn ich bin davon überzeugt, dass jeder Mensch grundsätzlich alles verstehen kann und die Schuld beim Erklärenden liegt, wenn das nicht gelingt.»

Der Autor erklärt die schwierigsten Sachverhalte mit Worten, die im Grossen und Ganzen auch mit dem einfachen Abiturwissen noch verstanden werden. Mit Augenzwinkern und viel Witz nimmt er den Leser bei der Hand und entführt ihn zu einer Entdeckungsreise durch die Geschichte der Wissenschaften: über die Welt des sinnlich Erfahrbaren hinaus in die Weiten des Kosmos, in die Winzwelt der Elemente und Moleküle und auf die Spuren des irdischen Lebens, wie es sich nach heutigem Wissen in Jahrmilliarden der Evolution entwickelt hat. Ohne

Übersetzung und Erläuterungen sind diese Gefilde gewöhnlich nur Wissenschaftlern, Astrophysikern, Chemikern, Evolutionsbiologen, Archäologen oder Paläontologen mit ihren Forschungsmethoden zugänglich. Doch dem Autor gelingt es, uns diese Welt fast durchgängig im launigen Plauderton näherzubringen. «Wenn Sie am Ende das Buch zuklappen und ein Gespür für das wissenschaftliche Denken entwickelt haben», wünscht sich Voss, «dann habe ich mein Ziel erreicht.»

Gleich zu Beginn warnt der Autor seine Leser, sich nicht täuschen zu lassen vom «Weltgefühl», das sich nach dem lediglich sinnlich Wahrgenommenen einstelle. Für diese Welt, fand Voss heraus, hat der amerikanische Philosoph Charles Sanders Peirce 1905 einmal den selten gebrauchten Begriff «Phaneron» geprägt. Anhand interessanter und einfach nachvollziehbarer Beispiele aus dem Alltag macht uns der Autor begreiflich, wie leicht wir uns durch unsere Gefühle etwa über Zeit, Gleichzeitigkeit und Licht verwirren lassen, was im Übrigen auch für viele «Erkennt-



Freidenker-Vereinigung der Schweiz | www.frei-denken.ch | info@frei-denken.ch

RitualbegleiterInnen

Basel / Nordwestschweiz
Hans Mohler 079 455 67 24
Ella Dürler 061 643 02 05

Bern / Freiburg
Reta Caspar 079 795 15 92

Mittelland
Hans Mohler 079 455 67 24
Erika Goergen 041 855 59 09

Ostschweiz
Daniel Stricker 078 670 00 00

Romandie
Yvo Caprara 026 660 46 78
Jean-Pierre Ravay 022 361 94 00

Solothurn / Grenchen
L. Höneisen (Koord.) 076 539 93 01

Tessin
Abdankung: E. Goergen 041 855 59 09

Wallis
V. Abgottspon (Koord.) 078 671 08 03

Winterthur / Schaffhausen
Roland Leu (Koord.) 079 401 35 81

Zentralschweiz
Abdankung: E. Goergen 041 855 59 09
Andere: Nadja Tuor 041 448 48 89

Zürich
Roland Leu (Koord.) 079 401 35 81

Auskünfte: Geschäftsstelle 076 805 06 49

Sektionen

Basel Präsident: M. Eichmann 078 628 24 67 nws@frei-denken.ch
Freidenkende Nordwestschweiz 4000 Basel

Bern / Freiburg Kontakt: regionbern@frei-denken.ch
FreidenkerInnen Region Bern 3000 Bern

Genève Président: E. Perruchoud 022 300 10 17 geneve@librepensee.ch
Libre Pensée de Genève p.a. E. Perruchoud 4, rue des Epinettes 1227 Carouge

Mittelland Präsident: H. Haldimann 062 926 16 33 mittelland@frei-denken.ch
Freidenker Mittelland c/o Heinz Haldimann Nessishüseren 10 4628 Wolfwil

Ostschweiz Präsident: D. Stricker 078 670 00 00 ostschweiz@frei-denken.ch
Freidenker Ostschweiz Sonnenwiesstrasse 11 9555 Tobel/TG

Solothurn / Grenchen Präsident: S. Mauerhofer 076 478 69 94 info@freidenker-grenchen.ch
Freidenker Solothurn / Grenchen Postfach 217 2545 Selzach
Mitgliederdienst: L. Höneisen 076 539 93 01

Ticino Presidente: G. Barella 078 617 82 72 ticino@libero-pensiero.ch
ASLP Sezione Ticino CP 5067 6901 Lugano

Vaud / Jura / Neuchâtel Président: J. P. Ravay 022 361 94 00 vaud@librepensee.ch
AVLP CP 5264 1002 Lausanne Secrétariat: Y. Caprara 026 660 46 78

Wallis Präsident: V. Abgottspon 078 671 08 03 wallis@frei-denken.ch
Freidenker Wallis Postfach 118 3922 Stalden

Winterthur Präsident: M. Wäckerlin winterthur@frei-denken.ch
Freidenker Winterthur Postfach 8401 Winterthur

Zentralschweiz Präsident: D. Annen 041 855 10 59 zentralschweiz@frei-denken.ch
Freidenker Zentralschweiz Zugerstrasse 35 6415 Arth

Zürich Präsident: F. Roth 079 664 48 53 zuerich@frei-denken.ch
FreidenkerInnen Zürich 8000 Zürich

Zentralvorstand

| | | |
|------------------|-----------------|---------------|
| Zentralpräsident | A. Kyriacou | 076 479 62 96 |
| Vizepräsident | V. Abgottspon | 078 671 08 03 |
| Aktuar | C. Fankhauser | 076 341 84 73 |
| Zentralkasse | P. Schmid | 032 641 20 12 |
| Geschäftsstelle | V. Kohlschütter | 076 805 06 49 |

Ressort

Politik
Wissenschaft
Humanismus
Rituale
Romandie
Liegenschaft

Kontaktperson

| | |
|---------------|---------------|
| V. Abgottspon | 078 671 08 03 |
| A. Kyriacou | 076 479 62 96 |
| C. Fankhauser | 076 341 84 73 |
| H. Mohler | 079 455 67 24 |
| P. Schmid | 032 641 20 12 |

Mitglieder: Adressänderungen bitte an FVS / ASLP Postfach 217 CH-2545 Selzach oder info@frei-denken.ch

nisse» der Philosophie gelte. «Unser einziger Weg aus dieser Selbsttäuschung ist die Wissenschaft», weiss der Autor und führt uns mithilfe zahlreicher griffig zitierter Forschungsergebnisse auf den Pfad der Wirklichkeit.

Im Kapitel «Der Stoff, aus dem das Leben ist» ist Voss, der Chemiker, ganz in seinem Element. Hier haben wir die Chance zu verstehen, was uns vielleicht in der Schule nie gelang: warum alles Leben auf Erden an Wasser gebunden ist. Dass vor allem dessen Siedepunkt, lernen wir, seine spezifische Wärmekapazität und die Oberflächenspannung es sind, die gerade das Wasser zu dem Stoff haben werden lassen, ohne den sich auch unser menschliches Leben nicht hätte entwickeln können. Wir tauchen ein in die für das Lebendige unabdingbare Welt der Kohlenstoffchemie und finden das spannend, weil der Autor es uns auf verständliche Weise und immer wieder äusserst anschaulich unterbreitet.

Wir verfolgen die Entstehung erster mehrzelliger Lebewesen aus Vorformen wie Archaeen und Bakterien und arbeiten uns fast leichtfüssig hoch bis zur menschlichen DNA, von der wir mit Erstaunen zur Kenntnis nehmen, dass der genetische Code mit einem Informationsvorrat von nur 800 Megabyte auskommt, so viel, wie knapp auf eine CD passt. Oder, dass wir etwa ein bis zwei Kilogramm Bakterien «in unserem Gedärm» haben und diese dort «einen sehr guten Job» machen. Überhaupt, bei den winzigen, für das blosse Auge unsichtbaren Organismen und deren Mutationen verweilt der Autor recht ausgiebig und lässt doch über viele Seiten keine Langeweile aufkommen. Dabei kommen auch drastische Beispiele des schädlichen bakteriellen Wirkens, von der Pest des Mittelalters über die Malaria-Erreger bis hin zur EHEC-Epidemie von 2011, nicht zu kurz.

Über die allgegenwärtig stattfindenden Mutationen der Organismen findet der Autor schliesslich sehr eingängig zum grossen Konzept der Evolution allen Lebens und überschreibt das Kapitel in seiner witzelnden Sprache mit «Nobody's perfect». Und richtig köstlich erst ist der Witz in dem Bonmot, das Voss bei der amerikanischen Schriftstellerin Sylvia Plath gefunden hat und dem Kapitel voranstellt: «Sie sind das Ergebnis von vier Milliarden Jahren evolutionärem Erfolg. Benehmen Sie sich entsprechend!»

Am Ende des Buchs greift Voss beherzt gesellschaftliche Themen wie Fundamentalismus und Homosexualität, aber auch Philosophisches wie Zufall und Wahrscheinlichkeit oder Religion und Todesfurcht auf, stets jedoch aus naturalistischem Blickwinkel, und macht Vorschläge, wie man unter Berücksichtigung wissenschaftlich begründeter Einsichten nach Antworten suchen sollte.

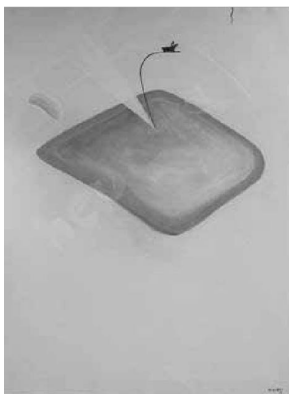
Leicht gekürzte Version von <http://hpd.de/artikel/11741>

Th. Brandenburg

Burger Voss

Vom Anfang und Ende aller Dinge

Eine Entdeckungsreise durch die Geschichte der Wissenschaften
Tectum-Verlag, 2015, ISBN 973-82883455-2



Archimedes, Bild Nr. 522/12
Auch heute ist es noch möglich, dass ein Mathematiker sich in die Badewanne setzt und seinem Fach entsprechende Erleuchtungen hat.

Galerie RE

Roset: Zeitgeist plus

Da wir nun einmal da sind, können wir bei der Gelegenheit ja gleich schauen, wo wir sind.

Mühlegasse 5, 3400 Burgdorf
079 792 23 08 zubind@besonet.ch

Dauer der Ausstellung:
11.10.–31.10.2015

Öffnungszeiten:
Do–So. 15–19 Uhr

Tel. Roset: 079 473 93 85
www.roset.ch

Basel

Montag, 28.9.; 26.10.; 30.11. 19:00–21:00 Restaurant Rheinfelderhof
Hammerstrasse 61, Basel

Freie Zusammenkunft

Mittwoch 14. Oktober 19:15

Ralf Prestenbach: «Heiliger Bimbam»

Lesung aus seinem neuesten Buch:

«Ein Messdiener fällt vom Glauben ab»
Anschliessend kleiner Aperó

Kollegienhaus
Uni Basel, Petersplatz
Lokale Hinweise
zum Raum beachten



Samstag, 7. November Zeit wird noch bekannt gegeben

David Silverman: «Fighting God:

An Atheist Manifesto for a Religious World»

Öffentlicher Vortrag des Präsidenten der amerikanischen Atheisten

Kollegienhaus
Uni Basel, Petersplatz



Bern

Dienstag, 8. September 19:00

Podium zur anstehenden Grossratsdebatte über das Verhältnis von Staat und Kirche im Kt. Bern

Details siehe Inserat auf der nächsten Seite

Hotel Bern
Zeughausgasse 9
Bern

Montag, 14.9.; 12.10.; 9.11. 19:00

Treff für Mitglieder und Interessierte

Der Berner Treff findet jeweils am 2. Montag im Monat statt. Fällt das Datum auf einen Feiertag, am folgenden Montag.

Restaurant National
Hirschengraben 24

Ostschweiz

Sonntag, 13. September

Besuch des Paxmals Ausflug zum Friedensmal von Karl Bickel oberhalb Walenstadt, ein Stein und Bild gewordenes Monument seiner Sehnsucht nach einem friedvollen und schöpferischen Weg des Menschen: www.museumbickel.ch. Verschiebedatum: 20.9.2015

Solothurn/Grenchen

Samstag, 19. September 10:00–16:00

Herbstwanderung Weissenstein

Nach der Fahrt auf den Weissenstein mit der Bahn werden wir je nach Witterung und Ausdauer der Teilnehmer in einem Restaurant zu Mittag essen. Interessierte und Mitglieder aus anderen Sektionen sind herzlich eingeladen.

Station
Oberdorf (SO)

Freitag, 16. Oktober 19:00

Höck und Nachtessen Motto: Unter Freunden. Wir erwarten einen gemütlichen Abend mit anregenden Diskussionen sowie Speis und Trank.

Samstag, 14. November 19:00

Besuch im Naturmuseum Solothurn

Eingang Museum
Solothurn

Wallis

Fr. 4.9.; Mi. 7.10.; Fr. 6.11. 19:00

Abendhock

Restaurant zur Mühle
Kleegärtenstrasse 1, Visp

Winterthur

Mittwoch, 2. September 19:00

Diskussionsabend/Stammtisch

Thema: Hedonismus

Restaurant Obergass, Sali
Schulgasse 1, Winterthur

Zürich

Donnerstag, 10.9.; 8.10.; 12.11. 20:00

Abendtreff

Sphères
Hardturmstrasse 66, Zürich

Sonntag, 8. November 14:30

David Silverman: «Fighting God:

An Atheist Manifesto for a Religious World»

Öffentlicher Vortrag des Präsidenten der amerikanischen Atheisten

Zentrum Karl der Grosse
Kirchgasse 14
8001 Zürich



Zentralvorstand 2015 Samstag, 3.10.; 5.12.

Bern

Grosser Vorstand 2015 Samstag, 21.11., 10:00

Otten

Kaufen Sie Bücher?

Kaufen Sie sie zum Vorteil der FVS

Bestellen Sie Ihre Bücher über den virtuellen Büchershop auf unserer Webseite. Amazon vergütet uns mindestens 5 Prozent des Betrags.
www.frei-denken.ch «Shop»